

## Leseprobe



Dietrich Bonhoeffer

### **Von Gottes Liebe leben wir**

Lesebuch für die Passions- und Osterzeit

128 Seiten, 11,5 x 16 cm, Flexcover, durchgehend farbig gestaltet, mit zahlreichen Farbfotos

**ISBN 9783746268415**

Mehr Informationen finden Sie unter [st-benno.de](http://st-benno.de)

Alle Rechte vorbehalten. Die Verwendung von Text und Bildern, auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Zustimmung des Verlags urheberrechtswidrig und strafbar. Dies gilt insbesondere für die Vervielfältigung, Übersetzung oder die Verwendung in elektronischen Systemen.

© St. Benno Verlag GmbH, Leipzig 2026

Dietrich  
Bonhoeffer

Von  
Gottes  
Liebe  
leben wir

Lesebuch für die  
Passions- und Osterzeit

**benno**

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek  
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation  
in der Deutschen Nationalbibliografie;  
detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über  
<http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

**Besuchen Sie uns im Internet:**

**[www.st-benno.de](http://www.st-benno.de)**

Gern informieren wir Sie unverbindlich und aktuell auch in unserem  
Newsletter zum Verlagsprogramm, zu Neuerscheinungen und Aktionen.  
Einfach anmelden unter [www.vivat.de](http://www.vivat.de).

ISBN 978-3-7462-6841-5

© 2025 St. Benno Verlag GmbH, Stammerstr. 9–11, 04159 Leipzig,  
[service@st-benno.de](mailto:service@st-benno.de)

Alle Rechte vorbehalten. Das Werk darf – auch teilweise –  
nur mit Genehmigung des Verlags wiedergegeben werden.

Zusammenstellung: Volker Bauch, Gößnitz

Umschlaggestaltung: Ulrike Vetter, Leipzig

Gesamtherstellung: Arnold & Domnick, Leipzig (B)

# Inhaltsverzeichnis



Gottes Liebe ist anders –  
Passionszeit ..... 5



Christus begreifen –  
Auferstehung ..... 25




Spannung zwischen Himmel  
und Erde – Himmelfahrt ..... 71



Liebe zu Gott und den  
Menschen – Pfingsten ..... 91



Freiheit finden –  
Auf seinem Weg gehen ..... 101

A scenic view of a mountain valley. In the foreground, a rustic wooden fence made of weathered logs runs along a dirt path. The middle ground shows a lush green valley with a small village and rolling hills. The background features distant mountain ranges under a bright blue sky with scattered white clouds.

Die Kreuzigung Jesu Christi ist der zwingendste Beweis dafür, dass Gottes Liebe allen Zeiten gleich nah und gleich fern ist.

A wooden cross stands on a mountain peak, overlooking a vast valley. The cross is made of weathered wood and is positioned on the right side of the frame. The background features rolling green hills, a small town in the distance, and a blue sky with scattered white clouds. A wooden fence runs across the middle ground, and a wooden bench is visible in the foreground. The overall scene is bright and scenic.

Gottes Liebe ist  
anders - Passionszeit



## Gott dienen - ihm allein dienen

*Und der Teufel führte ihn auf einen hohen Berg und zeigte ihm alle Reiche der ganzen Welt in einem Augenblick und sprach zu ihm: Alle diese Macht will ich dir geben und ihre Herrlichkeit; denn sie ist mir übergeben, und ich gebe sie, welchem ich will. So du nun mich willst anbeten, so soll es alles dein sein. Jesus antwortete ihm und sprach: Es steht geschrieben [5. Mose 6,13]: „Du sollst Gott, deinen Herrn, anbeten und ihm allein dienen.“ Lukas 4,5-8*

Wir sind in die Passionszeit eingetreten und wir müssen wieder einmal alle unsere Gedanken zusammennehmen, um zu verstehen, was das bedeutet. Christus am Kreuz – das war die Verkündigung, mit der Paulus ausgezogen war. Das war sein Bekenntnis [unsichere



Lesart]. Das war der Gott, für den die ersten Märtyrer starben. Es war der Gott, den Luther wiederentdeckte. Und es ist derselbe Gott, den wir Heutigen im Begriffe sind, wieder neu zu begreifen; oder besser, von dem wir Heutigen wieder neu ergriffen sind. Christus am Kreuz, Christus der verborgene König des verborgenen Reiches – das ist die Botschaft der evangelischen Kirche. Christus, der offenbare König eines sichtbaren Reiches – das ist die Botschaft der katholischen Kirche. Also es ist wichtig, dass wir verstehen, um was es in der Passionszeit geht.

Christi Passionszeit beginnt nicht erst in der Leidenswoche, sondern mit dem ersten Tage seiner Predigt. Sein Verzicht auf das Reich als ein Reich dieser Welt ist nicht erst in Golgatha, sondern von Anfang an vollbracht. und diesen Gedanken soll unsere Erzählung Ausdruck geben. Jesus hätte Herr der Welt sein können. Er hätte als der erträumte Messias der Juden Israel befreien und zu Ruhm



## Siehe, die Stunde ist hier

Ein Geheimnis hatte Jesus seinen Jüngern bis zum letzten Abendmahl verborgen. Zwar hatte er sie nicht im Unklaren gelassen über seinen Leidensweg. Aber das tiefste Geheimnis hatte er ihnen noch nicht offenbart. Erst in der Stunde letzter Gemeinschaft beim heiligen Abendmahl konnte er es ihnen sagen: Des Menschen Sohn wird überantwortet in die Hände der Sünder – durch Verrat. Einer unter euch wird mich verraten (Matthäus 26,20-25). Die Feinde allein können keine Macht über ihn gewinnen. Es gehört ein Freund dazu, ein nächster Freund, der ihn preisgibt, ein Jünger, der ihn verrät. Nicht von außen geschieht das Furchtbarste, sondern von innen. Der Weg Jesu nach Golgatha nimmt seinen Anfang mit Jüngerverrat. Die einen schlafen jenen unbegreiflichen Schlaf in Gethsemane (Matthäus 26,40), einer verrät ihn, zum